

5. Internationales Bad Schwartauer Schachopen

Die fünfte Auflage des Internationalen Bad Schwartauer Schachopens ist zu Ende. Sieger wurde mit 6/7 Punkten der hohe Favorit **GM Vladimir Epishin**. Bei vier Turnierteilnahmen konnte er bereits dreimal den ersten Preis ergattern, lediglich 2017 musste er den ersten Platz an **IM Ihor Nester** abtreten. Der Vorjahressieger musste sich nach einer Niederlage in Runde drei gegen **Stefan Kosanke** aus Bad Oldesloe diesmal jedoch mit Platz 5 begnügen, wobei die Plätze 2-4 nur nach zweiter Feinwertung an **FM Harald Schmitt** und **Frederik Svane** vom LSV, sowie **Matthias Willsch** aus Preetz gingen.

Die Bargteheider Beteiligung war mit 5 Teilnehmern erfreulich hoch, die erzielten Ergebnisse waren aber noch viel erfreulicher. Alle fünf spielten über ihren Erwartungen und konnten ihre DWZ-Zahlen verbessern. Am Meisten hervorzuheben ist wohl die Leistung von **Max**, der mit 5/7 Punkten auf Platz 22 der Endtabelle landete und als Belohnung 79 DWZ- Punkte und 60€ kassieren durfte. 762 DWZ plus waren ihm für 2018 wohl noch nicht genug. Ebenso erfreulich das Abschneiden der Lossners. **Christian** zeigte in Schwartau wie jedes Jahr sein bestes Schach, am Ende standen 3/7 Punkte und wenn man sich beispielsweise seine Remispartie gegen Friedrich Müller(ELO 2000+) anschaut, wäre vielleicht sogar noch mehr drin gewesen. **Alexander** konnte weitere Tuniererfahrungen sammeln und landete am Ende mit 2/7 Punkten 7 Plätze vor seinem Setzlistenplatz, außerdem wird er sich zum 1. Februar aller Vorraussicht nach auf seine erste Elo-Zahl freuen können. **Henning** spielte ebenfalls ein gutes Turnier und erreichte 3/7 Punkten. Bleibt noch der Berichtschreiber selbst. Ich konnte nach zwei verkorksten Turnieren wieder einen Erfolg verbuchen und stand am Ende bei 5/7 Punkten, zudem durfte ich meine erste Langpartie gegen einen Internationalen Meister spielen, eine tolle Erfahrung, auch wenn man ohne große Chance verliert.

Bericht von Knut Ahlers